

Organisatorisches

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 75 €/Person (Studierende 10 €/Person)

Es wird um Vorab-Überweisung auf folgendes Konto gebeten:

Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE85 1405 1000 1006 0292 02
BIC: NOLADE21WIS

Gerne bitte auch Spenden für die Kongressorganisation und Erstellung der Dokumentation auf das genannte Konto.


Kontakt und Anmeldung

Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.
Kleinschmiedestraße 16
23966 Wismar

Ansprechpartner: Kristian Fleischhack, Dr. Rosemarie Wilcken, Claudia Richter
info@backsteinbaukunst.de

Datenschutz

Wir halten uns strikt an die Europäische Datenschutzgrundverordnung.
Weiterführende Informationen unter
www.backsteinbaukunst.de

Europäisches Zentrum

Backsteinbaukunst e.V.

Veranstaltungsort

St.-Georgen-Kirche
St.-Georgen-Kirchhof 1
23966 Wismar

Zimmervermittlung

Tourist-Information Wismar
Lübsche Straße 23 a | 23966 Wismar
Telefon: +49 (0) 3841 22529-123
Telefax: +49 (0) 3841 22529-128
touristinfo@wismar.de
www.wismar.de

Titelfoto:

Fachwerkgiebel des Alten Gewölbes in Wismar (Foto: Eiko Wenzel)



18. INTERNATIONALER KONGRESS

BACKSTEINBAUKUNST

„Backstein – Zur kulturellen Dimension eines Baustoffes“

31. August und 1. September 2023
St.-Georgen-Kirche Wismar

VERANSTALTER:

Hansestädte Wismar, Stralsund, Lübeck und Rostock
Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.
Deutsche Stiftung Denkmalschutz



Hansestadt LÜBECK 

HANSESTADT
wismar
WIRTSCHAFT · WISSENSCHAFT
WELTERBE und MEER



 Hansestadt
Stralsund

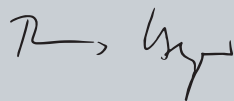
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Backsteinbaukunst,

viele Backsteingebäude sprechen zu uns in ihrer Optik und Formensprache mit einer ganz eigenen Anmutung. Beeindruckend ist, wie es diese schlichten Steine schaffen, mit Maßstäblichkeit und Haptik, ganze Ensemble zu prägen und öffentliche Stadträume zusammenzuhalten.

Es sind Architekten und Baumeister, die zu allen Zeiten geisteswissenschaftliche Rätsel und Programme in die Raumkunst und das Baumaterial einbringen. Lohnenswert ist es, darüber nachzudenken.

Eine Plattform zu einem Gedankenaustausch über die Baukunst und Bautechnik hinaus bietet der 18. Backsteinbaukunstkongress, den die Hansestädte an der südlichen Ostseeküste als interkommunales Projekt gemeinsam mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Europäischen Zentrum der Backsteinbaukunst e. V. am 31. August und 1. September 2023 in der St.-Georgen-Kirche in Wismar veranstalten.

Wir laden ein:



Thomas Beyer
Bürgermeister
Hansestadt Wismar



Alexander Badrow
Oberbürgermeister
Hansestadt Stralsund



Jan Lindenau
Bürgermeister
Hansestadt Lübeck



Eva-Maria Kröger
Oberbürgermeisterin
Hanse- und Universitätsstadt Rostock



Dr. Steffen Skudelny
Vorstand
Deutsche Stiftung
Denkmalschutz



Kristian Fleischhack
Vorsitzender
Europäisches Zentrum
der Backsteinbaukunst e. V.

PROGRAMM

18. Internationaler Kongress Backsteinbaukunst

Donnerstag, 31. August 2023

Tagungsleitung: Béatrice Busjan, M. A., Hamburg
für das Europäische Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.

13.00 Uhr Eröffnung
Thomas Beyer, Bürgermeister der Hansestadt Wismar

13.10 Uhr Grußworte
Christian Pegel,
Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern
Eva-Maria Kröger,
Oberbürgermeisterin der Universitäts- und Hansestadt Rostock
Dr.-Ing. Alexander Badrow,
Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund
Jan Lindenau,
Bürgermeister der Hansestadt Lübeck

Moderation: Prof. Dr. habil. Jakub Adamski, Universität Warschau

13.45 Uhr **„Italien als Inspiration für den Ziegelrohbau des 19. Jahrhunderts“**
Dr. Wilko Potgeter, Architekt, Zürich

14.30 Uhr **„Geschichte des Bauens mit Backsteinen an der Flensburger Förde“**
Eiko Wenzel, Stadt Flensburg, Fachbereich Stadtentwicklung und Klimaschutz,
Denkmalschutz und Stadtbildpflege

15.15 Uhr **„The use of Brick in Eastern England up to 1600“**
David Andrews FSA., Institute of Historic Building Conservation (IHBC),
Großbritannien

16.00 Uhr **Grußwort der Deutschen Stiftung Denkmalschutz**
Dr. Steffen Skudelny, Vorstand Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn

16.30 Uhr **„House of One in Berlin“**
Wilfried Kühn, Architekturbüro Kühn Malvezzi, Berlin

Podiumsdiskussion:

Dr. Steffen Skudelny, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn
Dr. Ulrike Wendland, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Berlin
Dr.-Ing. Tobias Arera-Rütenik, Friedrich-Otto-Universität Bamberg
Prof. Dr. Ojārs Spārītis, Akademie der Künste Lettlands, Riga
Dr. Ramona Dornbusch, Landesamt für Denkmalpflege M-V
Moderation: Dr. hc. Wilfried Wang, Berlin (angefragt)

19.00 Uhr Abendimbiss

PROGRAMM

18. Internationaler Kongress Backsteinbaukunst

Freitag, 01. September 2023

Moderation: Agnieszka Lindenhaÿn-Fiedorowicz, Berlin (angefragt)

09.00 Uhr **„Das Holländer-Viertel in Potsdam“**
Guido Siebert, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Berlin

09.45 Uhr **„Die Klosterkirche in Ringstedt“**
Dr. Paul Nawrocki, Schleswig

10.30 Uhr **„St. Nicolai in Beuster, älteste Backsteinkirche in Deutschland“**
Dr. Tilo Schöfbeck, Bauforscher, Schwerin

11.15 Uhr **„Zwischen Tradition und Innovation –
die Prenzlauer Marienkirche und der Backsteinbau in der Ueckermark“**
Dirk Schumann, Kunsthistoriker, Berlin

12.00 Uhr **„Friestypen an spätmittelalterlichen Backsteinbauten in Oberschwaben“**
Claudia Eckstein, Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg

12.30 Uhr **„Die Markthallen aus Backstein in Barcelona nach einem eisernen Pariser Vorbild“**
Prof. Dr. Joan Molet Petit, Universitat de Barcelona

Mittagspause

Moderation: Bernd Saxe, Bürgermeister Lübeck a. D. (angefragt)

13.30 Uhr **„Zur kulturellen Dimension des Backsteins“**
Thomas Albrecht, Architekt,
HILMER SATTLER ARCHITEKTEN AHLERS ALBRECHT, Berlin

14.15 Uhr **„Höhepunkte der neugotischen Sakralbaukunst in Mecklenburg“**
Jens Amelung, Landesamt für Kultur und Denkmalpflege M-V

15.00 Uhr **„Der Rostocker Rathauskomplex – Jahrhunderte in Backstein“**
Peter Writschan, Denkmalamt, Universitäts- und Hansestadt Rostock

15.45 Uhr **Abschlussdiskussion**
Leitung Béatrice Busjan M. A., Hamburg

16.30 Uhr **Exkursion in Richtung Rerik**

20.00 Uhr Ende der Tagung

Änderungen vorbehalten